

DAS GELÜBDE DER MENSCHHEIT

*Besänftigt und gefaßt
laßt uns erwachen zum wahren Selbst,
völlig Erbarmende werden,
völlig unsere Fähigkeiten nutzen,
wie immer es unserer Berufung
entspricht;
das Leiden erkennen
von Mensch und Gesellschaft
und die Wurzel des Leidens;
die richtige Richtung erfassen,
wohin die Geschichte gehen soll.
Wir reichen einander die Hände,
miteinander verwandt,
weit jenseits der Unterschiede
von Rasse, Nation und Klasse.
Laßt uns voll Mitgefühl geloben,
daß wir unser tiefes Verlangen
nach Befreiung verwirklichen
und eine Welt gestalten,
in der alle leben können
in Wahrheit und Fülle.*

Shin' ichi Hisamatsu
(1889-1980)